



Thermopatch

an Avery Dennison Company

BENUTZERHANDBUCH

NL-30 v.5



ACHTUNG!

Dieses Benutzerhandbuch muss allen Personen, die an der Montage, Inbetriebnahme, Bedienung, Wartung und Reparatur dieses Produkts beteiligt sind, zur Verfügung gestellt werden.

DE v.2.0 - 07/24



Urheberrechte

© 2024 Thermopatch BV, Almere, The Netherlands.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Thermopatch BV, The Netherlands, auf irgendeine Weise vervielfältigt werden. Thermopatch und das Thermopatch-Logo, Thermo-Seal™ und Thermocrest sind eingetragene Warenzeichen von Thermopatch.

Einleitung

Die Produkte von Thermopatch wurden mit besonderem Augenmerk auf Ihre Benutzerfreundlichkeit entwickelt.

Sollten Sie nach Erhalt dieses Produkts einen Fehler oder Schaden feststellen, wenden Sie sich bitte an Ihren Thermopatch-Händler vor Ort.

Dieses Benutzerhandbuch wurde nach NEN 5509 und in Übereinstimmung mit der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG erstellt.

Dieses Benutzerhandbuch richtet sich nicht nur an alle Benutzer des Geräts, sondern auch an diejenigen, die den NL-30 v.5 installieren und warten. Ziel ist es, Sie mit der Bedienung vertraut zu machen und sichere Arbeitsanweisungen und Richtlinien für die Wartung zu geben.

ACHTUNG!

Um den NL-30 v.5 sicher und optimal nutzen zu können, ist es wichtig, dass Sie den Inhalt dieses Benutzerhandbuchs zur Kenntnis nehmen und verstehen



Inhaltsverzeichnis

Urheberrechte.....	2
Einleitung.....	2
Inhalt.....	3
1. Allgemeine Beschreibung.....	4
1.1 Lieferumfang.....	4
1.2 Gewährleistungs- und Produkthaftungsbedingungen.....	4
2. Vorgesehene Verwendung.....	4
3. Montage und Inbetriebnahme.....	5
3.1 Montage und Inbetriebnahme.....	5
3.2 Elektrische Installation.....	5
4. Bedienungsanleitung.....	6
4.1 Bedienung des NL-30.v.5.....	6
4.1.1 Einstellen des Patchdrucks.....	6
4.2 Verwendung des Bedienfelds.....	7
a Patchzeit.....	8
b Temperatureinstellung.....	8
c Stückzähler.....	8
d Voreinstellungen.....	9
e Einstellungen.....	9
Liste der Alarme/Vorfälle.....	11
4.3 Automatisches Schwenken ein- oder ausschalten.....	12
5. Übersicht über Sicherheitsmaßnahmen und Warnungen.....	13
5.1 Sicherheit.....	13
6. Technische Spezifikationen.....	14
6.1 Spezifikationen des NL-30.v.5.....	14
7. Transport und Lagerung.....	15
7.1 Transport.....	15
7.2 Lagerung.....	15
8. Wartung.....	16
9. Technische Anhänge.....	17
9.1 Ersatzteile.....	17
9.2 Fehlerbehebung.....	18
9.3 Elektrischer Schaltplan.....	19
10. Ende der Nutzungsdauer.....	20
11. Konformitätserklärung.....	20
12. Haftungsausschluss.....	21



1. Allgemeine Beschreibung

Der pneumatische NL-30 v.5 ist eine praktische, universelle Patchmaschine. Textiletiketten, Embleme, Reparatur-Patches, Transfers, kurz alle Thermopatch-Materialien zum Markieren und Reparieren werden einfach und dauerhaft auf Textilgewebe gepresst.

1.1 Lieferumfang

Die NL-30 v.5 Maschinen werden auf einer Palette geliefert, die mit einer Holzkiste abgedeckt ist. In der Lieferung Ihrer NL-30 v.5 Maschine finden Sie Folgendes:

- NL-30 v.5 Patchmaschine
- Netzkabel
- Kurzanleitung für die Installation

1.2 Gewährleistungs- und Produkthaftungsbedingungen

Thermopatch points to its warranty and product liability conditions as laid down in our terms and conditions. These can be obtained from your Thermopatch supplier.

2. Vorgesehene Verwendung

Die NL-30 v.5 ist eine praktische und universell einsetzbare Patchmaschine.

Die Maschine wurde für das Aufbringen von Transfers, Emblemen und anderen Thermopatch-Produkten entwickelt.

▲ **WARNUNG!**

Jede andere Verwendung als die oben beschriebene kann gefährlich sein und Schäden verursachen und gilt daher als „unsachgemäßer Gebrauch“, die Thermopatch BV von jeglicher Haftung ausschließt.



3. Montage und Inbetriebnahme

3.1 Montage und Inbetriebnahme

Auspacken

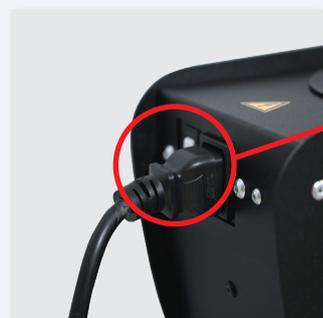
- Entfernen Sie die Holzkiste.
- Verwenden Sie einen 10 mm Schraubenschlüssel, um die vier Schrauben zu entfernen, mit denen die Maschine mit der Palette verschraubt ist.
- Heben Sie die Maschine mit der montierten Zange auf den Arbeitstisch.
- Platzieren Sie den Fußverlängerer wie auf dem Foto unten gezeigt.

ACHTUNG!

Montieren Sie die Fußverlängerung, BEVOR Sie die Transportschrauben lösen.

3.2 Elektrische Installation

Nehmen Sie den NL-30 v.5 aus der Verpackung und stellen Sie die Maschine auf einen stabilen Arbeitstisch in der Nähe einer geerdeten Steckdose. Der NL-30 v.5 wird mit dem mitgelieferten Netzkabel an die Stromversorgung (230 V Wechselstrom) angeschlossen. Der NL-30 v.5 ist geerdet und mit zwei Sicherungen Typ 16 A ausgestattet.



2. Netzkabelanschluss





4. Bedienungsanleitung

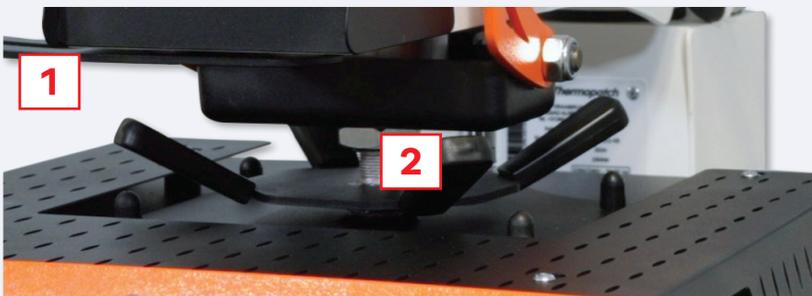
4.1 Bedienung des NL-30 v.5

- Das Gerät durch Betätigung des auf seiner Rückseite befindlichen Hauptschalters einschalten.
- Die Temperatur einstellen (siehe 4.2.b).
- Die Patchzeit einstellen (siehe 4.2.a).
- Den Druck einstellen (je nach Transfertyp).
- Das Bekleidungsstück auf der Unterplatte platzieren.
- Die Transferfolie auflegen.
- Sobald die Heizplatte die gewünschte Temperatur erreicht hat, die Heizplatte durch Senken des Griffs schließen.
- Wenn das Gerät geschlossen ist, beginnt die Zeitschaltuhr zu laufen.
- Nach Ablauf der Zeit öffnet sich die Presse automatisch.
- Soll der Zyklus unterbrochen werden, auf die Stopptaste auf dem Bedienfeld drücken:
Die Presse öffnet sich dann automatisch innerhalb von 2 Sekunden (siehe 4.2).

4.1.1 Einstellen des Patchdrucks

Der Patchdruck des NL-30 v.5 kann durch Vergrößern oder Verkleinern des Abstands zwischen den beiden Platten eingestellt werden. Der maximale Abstand zwischen den beiden Platten beträgt 1,5 cm.

- Das Einstellrad entriegeln (1).
- Einstellrad (2) im Uhrzeigersinn drehen, um den Druck zu erhöhen, gegen den Uhrzeigersinn drehen, um den Druck zu verringern.
- Nachdem der gewünschte Druck eingestellt wurde, das Einstellrad feststellen (1).



4.2 Verwendung des Bedienfelds

NL-30 v.5 Bedienfeld

Die Temperatur und die Zeit werden auf dem Display angezeigt.



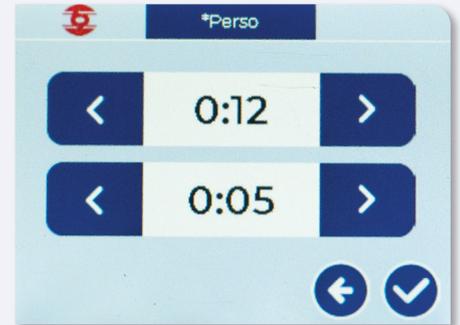


a) Patchzeit

Sie können dieses Menü verwenden, um die Patchzeit des Geräts einzustellen.

Mit den Links- und Rechtspfeiltasten können Sie diesen Wert ändern. Es können auch zwei aufeinanderfolgende Patchzeiten eingestellt werden (siehe „Einstellungen (e)“). Sie können diese Einstellung auch ändern, indem Sie auf die Zeitanzeige drücken und die gewünschte Zeit über das Touchpad eingeben.

Nachdem Sie die gewünschte Zeit eingegeben haben, drücken Sie die Bestätigungstaste in der rechten unteren Ecke des Bildschirms.



b) Temperatureinstellung

Drücken Sie das Temperaturmenü. Sie können die gewünschte Temperatur auf die gleiche Weise wie die Patchzeit auswählen, indem Sie die Pfeiltasten links und rechts neben der Temperaturanzeige verwenden. Sie können auch auf den angezeigten Wert klicken und manuell eine Temperatur auswählen.

Wenn Sie eine Temperatur unter 100° C eingeben, fügen Sie eine 0 vor dem gewünschten Wert ein (z. B. 090° C).

Wählen Sie aus den 3 angebotenen Optionen (TEXTILE, RIGID und DTG) das gewünschte Materialprofil aus und drücken Sie das Bestätigungssymbol.

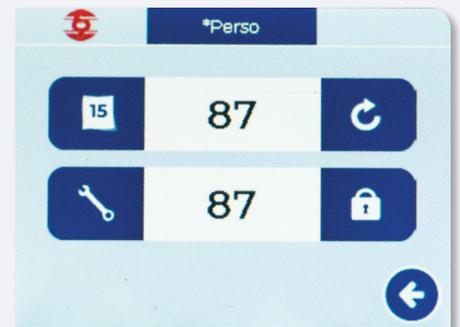


c) Stückzähler

In diesem Menü wird angezeigt, wie viele Artikel das Gerät gedruckt hat. Wenn Sie auf dieses Symbol klicken, werden zwei Zähler angezeigt.

Der erste Zähler zeigt den Teilzählerstand an. Er kann auf Null zurückgesetzt werden, indem Sie auf den Pfeil rechts daneben drücken.

Der zweite Zähler zeigt die Gesamtzahl der gedruckten Artikel seit der Installation des Geräts an. Dieser Zähler kann nicht zurückgesetzt werden.



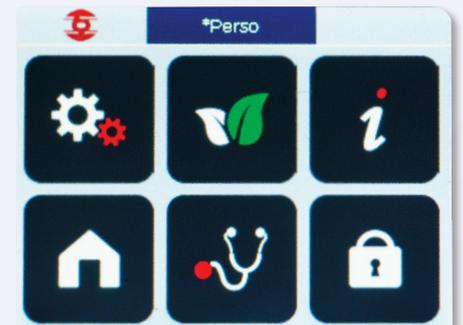
d) Voreinstellungen

Durch Drücken des Symbols Voreinstellungen wird das nebenstehende Menü angezeigt. Verwenden Sie die Links- und Rechtspfeile, um eine der 5 vorkonfigurierten Voreinstellungen auszuwählen. Um eine Voreinstellung zu verwenden, drücken Sie auf das Diskettensymbol mit dem Pfeil, der nach rechts zeigt. Wenn Sie eine Voreinstellung ausgewählt haben, drücken Sie das Home-Symbol in der rechten unteren Ecke, um zum Hauptmenü zurückzukehren. Um eine Voreinstellung zu erstellen oder zu ändern, müssen Sie zunächst die Zeit und die Temperatur auf dem Hauptbildschirm einstellen und dann einen Speicherplatz (1 bis 5) auf dem Voreinstellungsbildschirm auswählen. Um eine Voreinstellung umzubenennen, drücken Sie auf das Stiftsymbol. Geben Sie Ihrer Voreinstellung einen Namen und drücken Sie zur Bestätigung auf den Pfeil in der rechten unteren Ecke. Drücken Sie zum Abschluss auf das Diskettensymbol mit dem Pfeil nach links, um Ihre Auswahl/Einstellung zu speichern.



e) Einstellungen

Drücken Sie dieses Symbol im Hauptmenü, um zu den Einstellungen des Geräts zu gelangen. Es sind 6 Optionen verfügbar. Mit der ersten Option, die durch 2 Zahnräder dargestellt wird, können Sie die technischen Aspekte der Maschine ändern. Wenn Sie diese Option antippen, werden 6 weitere Symbole angezeigt.



	Hiermit können Sie wählen, ob das Gerät bei jeder Benutzung des Touchscreens einen Ton abgibt.
	Hiermit können Sie einen Alarm aktivieren oder deaktivieren, wenn die Patchzeit beendet ist.
	Hiermit können Sie die Temperatureinheit wählen: Celsius oder Fahrenheit.
	Hiermit können Sie einen weiteren Timer für die Patchzeit aktivieren. Wenn diese Option aktiviert ist, können Sie im Menü für die Patchzeit zwei verschiedene Zeiten einstellen.
	Der linke Pfeil bringt Sie zurück zum vorherigen Menü. Mit dem rechten Pfeil gelangen Sie zu anderen Einstellungen.

Andere Einstellungen:

	<p>Die Einstellung in der oberen linken Ecke zeigt an, dass das Gerät innerhalb des eingestellten Temperaturbereichs arbeitet. Dieser Bereich kann durch Drücken des Symbols und Eingabe der 2 gewünschten Temperaturen eingestellt werden. Es wird eine Warnung über die Nichtverriegelung angezeigt. Sie wird während des 2. Druckvorgangs ignoriert und ermöglicht die Fortsetzung der Arbeit, auch wenn der Sollwert nicht erreicht wird.</p>
	<p>Mit der Einstellung oben rechts können Sie die Bildschirmhelligkeit einstellen. Es gibt 3 Helligkeitsstufen von niedrig bis hoch.</p>

Um zum Einstellungsmenü zurückzukehren, drücken Sie zweimal den Pfeil nach links.

	<p>Das grüne Blattsymbol dient zur Einstellung des Energiesparmodus.</p> <p>Der Benutzer kann: wählen nach wie vielen Stunden und Minuten sich der Energiesparmodus einschaltet. die Temperatur wählen, bei der die Presse umschaltet (nur wenn diese unter der Solltemperatur liegt). Der Energiesparmodus wird ausgeschaltet, wenn der Bildschirm gedrückt wird.</p> <p>Die Anzeige schaltet nur in den Energiesparmodus, wenn sie sich auf dem Startbildschirm befindet. Wenn der Benutzer das Gerät auf einem anderen Bildschirm belässt, wird davon ausgegangen, dass der Bildschirm gerade geändert wird. Das Gerät sollte nicht in den Energiesparmodus wechseln.</p>
	<p>Das „i“ oben rechts liefert wichtige Informationen über die Softwareversion. Drücken Sie den Pfeil in der rechten unteren Ecke, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.</p>
	<p>Die Diagnosetaste zeigt den Gerätestatus an, mit deren Hilfe Sie feststellen können, ob es derzeit Störungen gibt.</p>
	<p>Das Vorhängeschloss-Symbol ist nur für einen zugelassenen Servicetechniker zugänglich.</p>

Das letzte Symbol ist „Home“, das Sie zum Hauptmenü des Geräts zurückbringt.

Liste der Alarme/Vorfälle:

Alarm 01: PT100		Inkonsistente Deutung des Messwerts – Signalverlust (Sensor oder Kabel). Die Heizungsregelung wird sofort deaktiviert.
Alarm 02: Überhitzung der Platten		Temperatur über 240° C. Die Heizungsregelung wird sofort deaktiviert.
Alarm 06: Platte angehoben		Die obere Grenze wird während der Anhebephase nicht gelesen, bevor die Zeitspanne der Plattenanhebung endet.
Alarm 10: Pb COM.		Die Kommunikation zwischen der Stromversorgung und der Bildschirmeinheit ist unterbrochen. Wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.
Alarm 13: Temperatursollwert nicht erreicht		Steigende oder fallende Temperatur löst bei + oder - 30° C im Bereich des Sollwerts den Alarm aus.

Drücken Sie im roten Bereich, um den Fehler zu beheben. Die Arbeitsseite wird angezeigt.

4.2.1 Fehlermeldungen

Meldung auf dem Display	Ursache	Effekt
Er1	Temperatursensor defekt	Heizungsrelais schaltet ab
Err	Fehler im Umgebungstemperatursensor der Elektronik	Heizungsrelais schaltet ab
Col	Display-Verbindungsalarm	Relais schaltet ab

Jedes Warnsignal wird von einem akustischen Signal begleitet, das durch Drücken einer Taste ausgeschaltet werden kann.



4.3 Automatisches Schwenken ein- oder ausschalten

Das automatische Schwenken des Presskopfes kann mit einer Taste ausgeschaltet werden. Diese ist standardmäßig eingeschaltet, sodass der Presskopf nach Beendigung des Zyklus automatisch schwenkt. Die Taste zum Aktivieren oder Deaktivieren befindet sich unter der runden Kappe an der Oberseite der Presse.

Wenn sich die Maschine automatisch öffnet, drücken Sie die Taste, um sie auszuschalten. Wenn sich die Maschine nicht automatisch schwenkt und sich öffnet, drücken Sie die Taste, um sie einzuschalten.





5. Übersicht über Sicherheitsmaßnahmen und Warnungen

5.1 Sicherheit

Die NL-30 v.5 ist mit allen vorgeschriebenen Sicherheitsanforderungen ausgestattet, die nach der europäischen Richtlinie für Maschinensicherheit gelten.

Warnsymbole:

Zur zusätzlichen Sicherheit wurden folgende Symbole an der Maschine angebracht:

WARNUNG!



Heiße Oberfläche



Elektrische Spannung

ACHTUNG!

Machen Sie sich mit dem Inhalt dieses Benutzerhandbuchs vertraut, bevor Sie mit der NL-30 arbeiten. Dies gewährleistet eine optimale und sichere Nutzung der Maschine.

ACHTUNG!

Schalten Sie das Gerät immer aus (ziehen Sie den Netzstecker), wenn Sie Wartungsarbeiten durchführen oder die Maschine reinigen.

ACHTUNG!

Achten Sie darauf, dass um das Gerät herum ausreichend Platz vorhanden ist. Kabel und Anschlüsse dürfen nicht eingeklemmt werden. Obwohl die Wärmeabgabe der Presse gering ist, sollte genügend Platz zum Abkühlen vorhanden sein.

ACHTUNG!

Vermeiden Sie den Kontakt mit dem Heizelement.

ACHTUNG!

Ziehen Sie die Stoffe straff um das Gummipolster und achten Sie darauf, dass Ihre Hände nicht in der Nähe des Kissens sind, bevor Sie die Maschine bedienen.

6. Technische Spezifikationen

6.1 Spezifikationen des NL-30 v.5

Leistung	2500 Watt
Stromversorgung	230 Volt 50/60 Hz
Betriebstemperatur	180 °C
Temperaturbereich	0-220 °C
Bereich Patchzeit	0-59 Min. 59 Sek.
Genauigkeit des Thermoreglers bis zu	+/- 1 %
Einstellbarer Druckbereich	0-590 g/cm ²
Höhe der Maschine (geschlossen)	570 mm
Höhe der Maschine (offen)	969 mm
Breite der Maschine	439 mm
Tiefe der Maschine	830 mm
Bruttogewicht, einschließlich Verpackung	75 kg
Nettogewicht	68 kg
Presskissen/Gummipolster, Abmessungen	400 x 500 mm
Sicherungen	16,0 Ampere
A-bewerteter Geräuschpegel	<70 dB (A)





7. Transport und Lagerung

7.1 Transport

Wenn das Gerät transportiert werden muss, empfiehlt Thermopatch die Verwendung der Originalverpackung.

7.2 Lagerung

Wenn Gerät gelagert werden muss, empfiehlt Thermopatch die Verwendung der Originalverpackung. Die Maschine sollte nicht auf dem Boden stehen, sondern möglichst auf einer Palette in trockener Umgebung gelagert werden.



8. Wartung

Vergewissern Sie sich, dass der Betriebszyklus der Maschine beendet ist, bevor Sie mit den Arbeiten an der Maschine beginnen.

Teflونغewebe:

Die Teflونغewebe, die das Element schützt, muss regelmäßig gereinigt werden, um ein Festkleben von Etiketten und Patches oder die Übertragung von Schmutz auf die Kleidungsstücke zu vermeiden. Reinigen Sie die Teflونغewebe mit einem trockenen, sauberen Tuch, während die Maschine noch warm ist. Wiederholen Sie diesen Vorgang regelmäßig und so oft wie nötig. Ein beschädigter oder verschmutzter Teflونغewebe sollte ersetzt werden. Diese erhalten Sie bei Ihrem Thermopatch-Lieferanten.

Gummipolster:

Reinigen Sie die noch warme Gummipolsterplatte mit einem sauberen, fusselfreien Tuch. Reinigen Sie es so oft wie nötig. Beschädigte oder verschmutzte Gummipolsterplatten müssen ersetzt werden. Diese erhalten Sie bei Ihrem Thermopatch-Lieferanten.

Ersetzen der Gummipolster:

- Schalten Sie das Gerät aus und lassen Sie es abkühlen.
- Stellen Sie sicher, dass sowohl die untere Metallplatte als auch die Gummipolster sauber und fettfrei sind.
- Tragen Sie den Silikonkleber SPA-0892330 (mit einem Leimkamm) auf die Metallplatte auf und platzieren Sie die Gummipolsterplatte umgehend und ohne Luftblasen.
- Lassen Sie den Kleber über Nacht bei Raumtemperatur unter leichtem Druck trocknen, ohne ihn zu erhitzen.

ACHTUNG!

Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, BEVOR Sie mit der Wartung oder Reparatur beginnen.

*Offene den
Sicherungskasten
und ersetzen Sie
die Sicherungen
hier*



9. Technische Anhänge

9.1 Ersatzteile

Referenz	Beschreibung	Menge
SPA3X-028	ELEKTRISCHE SCHALTAFEL	1
SPA27-005	MICA HEIZELEMENT 400x500 2500 W	1
SPA3X-029	PT100 SENSOR	1
SPA27-002	REED-ENDSCHALTER	1
SPA3X-100-8	SILIKONSCHAUM 400X500 mm	1
SPA30-003	GASBETRIEBENE FEDER	2
SPA3X-004	230 V 7 W ELEKTROMAGNETISCHES LUFTVENTIL	1
SPA3X-003	16 A SICHERUNG	2

9.2 Fehlerbehebung

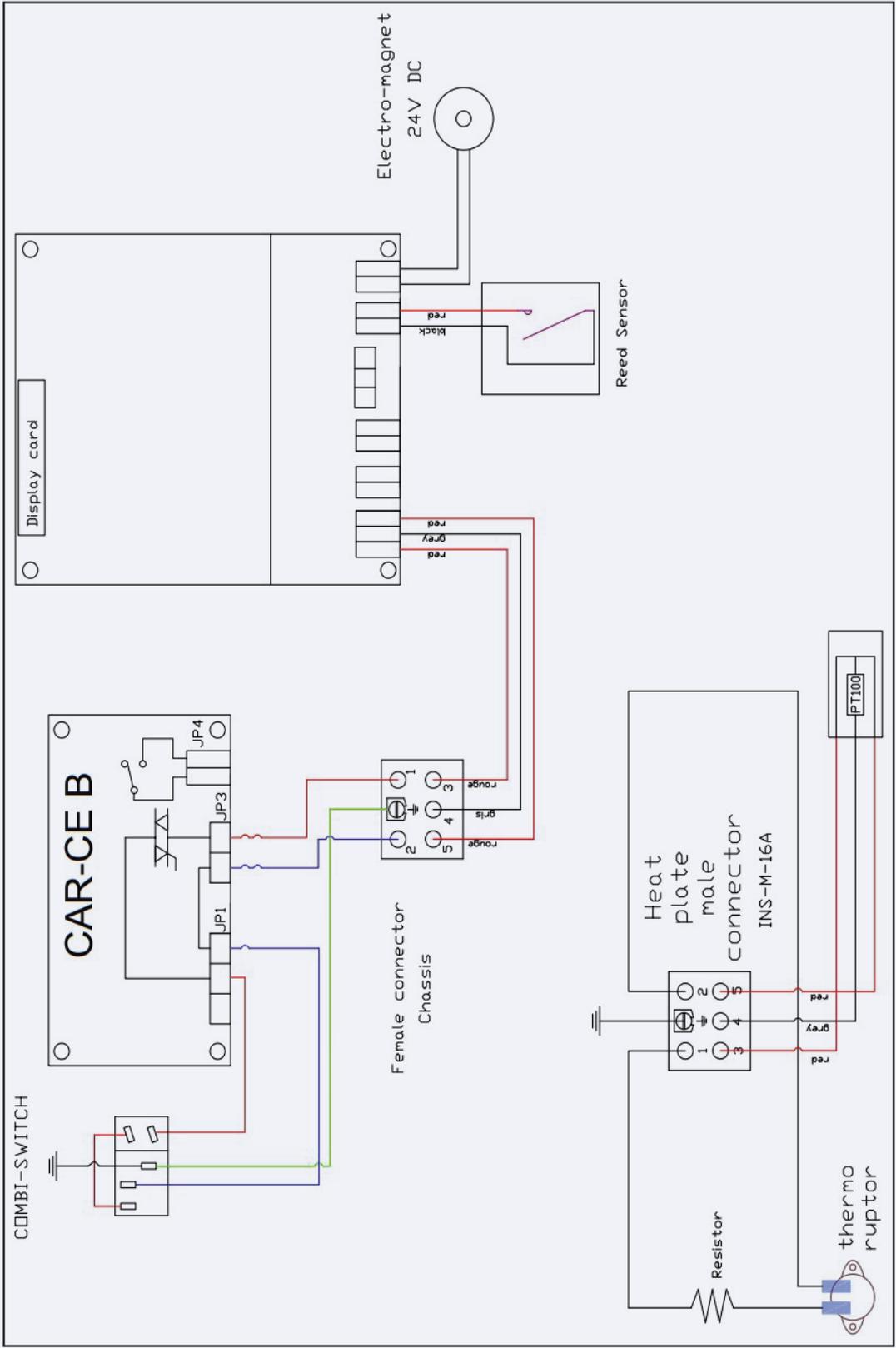
In diesem Abschnitt werden die häufigsten Probleme, Ursachen und Lösungen beschrieben.

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Das Gerät schaltet sich nicht ein.	Das Netzstecker ist nicht angeschlossen. Der Schalter wurde nicht auf „on“ gestellt. Die Hauptsicherung funktioniert nicht.	Überprüfen Sie den Anschluss an das Stromnetz und ob das Gerät mit dem Stromnetz verbunden ist. Drücken Sie den Hauptschalter auf „on“. Die Sicherung befindet sich im Sicherungsgehäuse neben dem Netzkabelanschluss.
Die Heizplatte heizt nicht.	Defektes Heizelement. Problem mit der Hauptschalttafel. Temperatur zu niedrig eingestellt.	Überprüfen Sie die Anschlüsse und den Zustand der Kabel. Entfernen Sie das Heizelement. Überprüfen Sie die angezeigten Meldungen und sehen Sie im Abschnitt Fehlermeldungen, Seite 9, nach.
Das Heizelement ist überhitzt.	Problem mit dem Sensor der Schalttafel.	Überprüfen Sie die Meldungen auf dem LCD-Bildschirm, Seite 9. Kontaktieren Sie Ihren Lieferanten.
Der Timer zählt nicht rückwärts.	Deaktivierter oder defekter Endschalter am Schwenkarm. Problem mit der Schalttafel.	Überprüfen Sie die Anschlüsse. Überprüfen Sie die angezeigten Meldungen und sehen Sie im Abschnitt Fehlermeldungen, Seite 9, nach.
Der Presskopf lässt sich nicht absenken.	Die Stifte stecken fest oder sind zu fest angezogen. Die mit Gas betriebenen Federn sind verklemmt.	Schmieren Sie die Stifte oder lockern Sie sie leicht. Überprüfen Sie die mit Gas betriebenen Federn, aber versuchen Sie nicht, sie zu öffnen! TEILE UNTER DRUCK, GEFAHR. Wenden Sie sich für den Austausch an Ihren Lieferanten.
Der Presskopf bleibt nach dem Pressen unten.	Die mit Gas betriebenen Federn sind verklemmt. Der Timer zählt nicht rückwärts.	Die Dichtung der mit Gas betriebenen Feder ist undicht, der Druck ist zu niedrig, um die Maschine zu öffnen. Überprüfen Sie die mit Gas betriebenen Federn, aber versuchen Sie nicht, sie zu öffnen! TEILE UNTER DRUCK, GEFAHR. Wenden Sie sich für den Austausch an Ihren Lieferanten. Siehe oben

WARNUNG!

*Alle Reparatur- und Wartungsarbeiten sollten bei ausgeschalteter und vom Stromnetz getrennter Maschine durchgeführt werden. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine abgekühlt ist, bevor Sie mit der Reparatur oder Wartung beginnen. Das Heizelement kann Verbrennungen verursachen.
Alle Reparaturen müssen von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.*

9.3 Elektrischer Schaltplan





10. Ende der Nutzungsdauer

Entscheiden Sie sich für eine verantwortungsvolle Entsorgung des Geräts, wenn es das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat. Elektrische Maschinen, Zubehör und Verpackungen sollten so weit wie möglich auf umweltverträgliche Weise recycelt werden.

- Demontieren Sie die Maschinenteile: Stahlteile / pneumatische Komponenten / elektrische Komponenten
- Diese können separat entsorgt und dem Wiederverwertungsprozess zugeführt werden.



ACHTUNG!

Entsorgen Sie das Produkt immer nach den aktuellen und örtlich geltenden Richtlinien für Gesundheit und Sicherheit und den Entsorgungsvorschriften.

11. Konformitätserklärung

Wir,
Thermopatch BV
Draaibrugweg 14
1332 Almere
Niederlande



erklären auf eigene Verantwortung, dass die Patchmaschine:
Thermopatch NL-30 v.5 Patchmaschine, auf die sich diese Erklärung bezieht, in Übereinstimmung mit den Bedingungen der folgenden Richtlinie(n) ist:

2014/35/EU (EMV-Richtlinie)
2006/42/EU (Maschinenrichtlinie)

Niederlande, Almere, 01.05.2021

Stephen Huyton
Business & Financial Director Thermopatch EMEA



12. Haftungsausschluss

Die in diesen Unterlagen enthaltenen Informationen sind vertraulich, urheberrechtlich geschützt und nur zur Information des vorgesehenen Empfängers bestimmt und dürfen ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Thermopatch BV nicht verwendet, veröffentlicht oder verbreitet werden.

Die in diesen Dokumenten zum Ausdruck gebrachten Meinungen werden in guter Absicht geäußert, und obwohl diese Dokumente mit größter Sorgfalt erstellt wurden, gibt Thermopatch BV keine Garantien gleich welcher Art in Bezug auf diese Dokumente, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Richtigkeit oder Vollständigkeit der darin enthaltenen Informationen, Sachverhalte und/oder Meinungen.

Thermopatch BV, ihre Tochtergesellschaften, die Direktoren, Mitarbeiter und Vertreter können nicht für die Anwendung und Auslegung der Meinungen und Aussagen, die in diesem Dokument enthalten sind, haftbar gemacht werden.

Für jegliche Gewährleistung verweist Thermopatch BV auf seine allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Wir können bestätigen, dass die von uns gelieferten Maschinen in der Standardkonfiguration CE-konform sind.

Die Verwendung von Gummipolster, die nicht dem im Lieferumfang enthaltenen Standardformat entsprechen, kann dazu führen, dass die CE-Erklärung ungültig wird.

Thermopatch übernimmt keine Verantwortung für Schäden oder Verletzungen, die aus einer möglichen Nichtkonformität resultieren können.

Die Wahl einer anderen Konfiguration als der Standardkonfiguration erfolgt auf Eigenverantwortung des Kunden.

Thermopatch BV

Draaibrugweg 14

1332 AD Almere

Niederlande

T +31 36 549 11 11

sales@thermopatch.nl

www.thermopatch.com



Thermopatch
an Avery Dennison Company